

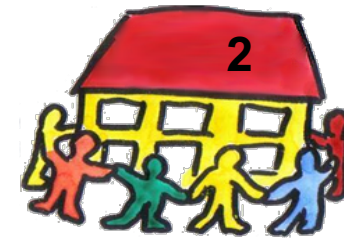
Das OGS-Konzept



Stand August 2020



Umsetzung des inklusiven Leitbildes in der OGS



*„Wir sind eine inklusive Schule
und nehmen jedes Kind so auf, wie es ist!
Jedes Kind kann in unserer Schulgemeinschaft
leben und lernen und wird so gefördert und gefordert,
dass es seine Lernziele erreichen kann!“*

Auch in der OGS ist es den Mitarbeiterinnen wichtig, jedes Kind so aufzunehmen, wie es ist, seine Stärken zu fördern und es bei der Erreichung individueller Ziele zu unterstützen.

In der OGS können alle Kinder der GS Sande aufgenommen werden. Gegebenenfalls arbeiten Sonderpädagogen, Integrationskräfte oder Freiwilligendienstler im Team mit, um auch Bedarfe von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf erfüllen zu können.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kennen alle Kinder und sind grundsätzlich für alle Kinder zuständig. Auf der Basis der OGS-Lernzielbögen legt jedes Kind im Gespräch mit der zuständigen Bezugserzieherin seine **individuellen Ziele** fest in wird von allen OGS-Mitarbeitern bei der Erreichung unterstützt.

Aufgrund der Corona Pandemie arbeiten wir aktuell mit einem **geschlossenen OGS-Konzept**. Das bedeutet, dass wir die Kinder in jahrgangsbezogenen Gruppen mit festen Gruppenräumen betreuen. Sobald die Corona-Regelungen es zulassen kehren wir zu unserem offenen OGS-Konzept zurück um die **unterschiedlichen Bedürfnisse** der Kinder zu berücksichtigen und gleichzeitig die notwendige Struktur für ein friedliches und entspanntes Miteinander zu schaffen.

Räumlichkeiten der OGS



- Die OGS verfügt über vier Aufenthaltsräume im Erdgeschoss und einen Differenzierungsraum im Obergeschoss. Die einzelnen Räume bieten den Kindern unterschiedliche Möglichkeiten zum Spielen und Entspannen
- Zusätzlich werden in bestimmten Zeiten der Speiseraum, das großzügige Außengelände mit Innenhof, Spielplatz, Fußballplätzen und Schulhof, sowie die Klassen- und Fachräume und die Lesewelt genutzt.

Personal



- Verantwortliche **Einrichtungsleitung** bei der AWO Paderborn als Träger der OGS Sande sind Meike Pelizaeus und ihre Stellvertretung Natalia Ens.
- **Qualitätsbeauftragte** der AWO Paderborn sind Meike Pelizaeus, Stellvertretung Angelika Gelhaus und Auditorin Natalia Ens.
- Die **Teamleitung** vor Ort in Sande haben Conny Brandt und Kerstin Temborius.
- Als **Ergänzungskräfte** arbeiten Irene Leontaris, Eva Lorkowski, Celine Dessin, Abeer Abu Abbas, Rabea Morck, Nadja Eichwald, Marina Riemer, Zeinab Swid, Lea Wiens, Christiane Blömeke und Julia Kutowski im Team.
- Andrea Hahn und Rita Michalke sind die **Hauswirtschaftskräfte** in Sande.
- Zusätzlich gehören eine Mitarbeiterin aus dem Programm **BfDmF**, ein **Erzieher in der praxisintegrierten Ausbildung**, einige **Honorarkräfte** und wechselnde Praktikanten zum Team.

Tagesablauf



- Die OGS-Zeit beginnt mit der **Anmeldung** nach dem Unterricht im jeweiligen Gruppenraum. Danach bekommen die Kinder Zeit für freies Spiel im Gruppenraum oder auf dem Außengelände.
- Das **Mittagessen** nehmen die Kinder je nach Unterrichtsende **in Gruppen** gemeinsam mit ihren Klassenkameraden und -kameradinnen im Speiseraum ein.
- Nach dem Mittagessen ist in der Regel noch Zeit für **freies Spiel** in den OGS-Räumen.
- Die **Lernzeit** findet **in** den nach Klassenzugehörigkeit gebildeten **festen Gruppen** statt. Die Kinder der Schuleingangsphase lernen von 13.15-14.00 Uhr, die Großen im Anschluss, von 14.00-15.00 Uhr.
- Nach der Lernzeit haben die Kinder Zeit mit ihren Freunden innerhalb der OGS-Gruppe zu spielen oder an unterschiedlichen **freien Angeboten** teilzunehmen.

OGS-Regeln



Zusätzlich zu den Schulregeln, die für alle Kinder an jedem Schultag gelten, gibt es in der OGS einige wenige OGS-Regeln, deren Einhaltung für den geordneten Tagesablauf in der OGS unabdingbar sind:

- Nach dem Unterricht melde ich mich in meinem Gruppenraum an.
- In der OGS spiele ich nur mit dem OGS-Spielzeug. Ich gehe damit sorgsam um.
- Ich halte mich nur in den Räumen der OGS auf und melde mich ab, wenn ich zur Toilette oder nach draußen gehe.
- Am Ende der OGS-Zeit melde ich mich bei einer Erzieherin ab.

Freie Zeiten



- Jedes Kind kann in freien Zeiten im Gruppenraum seinen Interessen nachgehen.
- Die OGS-Räume sind mit einem Mal- und Basteltisch, einer Bau- und Lesecke, unterschiedlichen Spielen und Spielmaterialien altersentsprechend ausgestattet.

Mittagessen



- Das Mittagessen wird in der Zeit von 11.30 – 14.15 Uhr im Speiseraum eingenommen. Es gibt täglich 5 Gruppen, die nacheinander zum Essen gehen. Jedes Kind kann sich Zeit zum Essen nehmen. Man wartet aufeinander.
- Der Speiseplan entspricht den DGE-Vorgaben und wird aus dem Angebot des Caterers von der Teamleitung wöchentlich neu zusammengestellt. Nahrungsmittelallergien oder Unverträglichkeiten, werden vermerkt und bei der Essensbestellung berücksichtigt. Zum Essen und als zusätzliche Zwischenmahlzeit werden Rohkost und Obst gereicht. Wasser steht immer zur Verfügung und wird ausgegeben.
- Die Kinder werden bei der Essensausgabe ermutigt, die verschiedenen Essenskomponenten zu probieren und nach Bedarf Nachschlag zu holen.
- Beim Essen wird auf die Einhaltung von Tischmanieren und eine angenehme Essensatmosphäre geachtet. Die zwischen Kindern und Erwachsenen entstehenden Tischgespräche fördern in besonderer Weise das soziale Miteinander in OGS und Schule.

Lernzeit am Nachmittag



- Die OGS-Kinder verbringen ihre **zweite Lernzeit** in festen, nach Klassenzugehörigkeit gebildeten Gruppen mit jeweils 10-16 Kindern in ihren Klassenräumen. Gearbeitet wird wie in der ersten Lernzeit am Vormittag. In den Hausaufgaben werden die Kinder von Lehrern und pädagogischen Mitarbeitern betreut.
- Die **Lernzeit für die Schuleingangsphase** findet täglich von 13.15-14.00 Uhr statt. In dieser Zeit sollten die Kinder 30 Minuten konzentriert arbeiten und haben darüber hinaus Zeit für weitere freie Aufgaben oder Spiele aus den Lernplänen.
- **Die Lernzeit für die Jahrgänge 3 und 4** findet von 14-15 Uhr statt. In dieser Zeit sollten die Kinder 45 Minuten konzentriert arbeiten und haben darüber hinaus Zeit für weitere freie Aufgaben oder Spiele aus den Lernplänen.
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der OGS und Lehrerinnen und Lehrer **begleiten und fördern** die Kinder während der Lernzeit mit den schulischen Materialien. Zusätzliche Lehrer- und Sonderpädagoginnenstunden werden gezielt zur individuellen Förderung eingesetzt.
- Die Kinder tragen ihre Aufgaben in den **Lernplaner** ein. Die betreuenden Personen zeichnen nach erfolgter Lernzeit bearbeitete Aufgaben ab und geben gegebenenfalls Rückmeldung über das gezeigte Arbeitsverhalten. Im Heft wird gekennzeichnet, wie weit das Kind in der Lernzeit gekommen ist.
- Über den Lernplaner können auch weitere Informationen zwischen Mitarbeitern der OGS, Eltern und Lehrern ausgetauscht werden.



Gehzeiten

- Die erste Gehzeit beginnt um 15:00 Uhr. Kinder können dann bis 16:00 Uhr von den Eltern bzw. abholberechtigten Personen abgeholt werden oder nach vorheriger schriftlicher Absprache mit den OGS Betreuern alleine den Heimweg antreten.
- Mit dem Läuten der Schulglocke um 16:00 Uhr werden alle Kinder aus der OGS entlassen. Die Aufsichtspflicht des OGS-Personals endet dann.
- Eine Gehzeit vor 15:00 Uhr ist nur in Ausnahmefällen und nach Absprache mit den OGS-Teamleitungen möglich.



Partizipation

- Kinder verbringen in der OGS täglich viel Zeit, daher wollen sie über die Gestaltung ihres Tagesablaufs mitbestimmen.
- Im Eingangsbereich der OGS steht ein „Lob- und Meckerkasten“. Für Kinder besteht die Möglichkeit dort Wünsche, Fragen, Lob und auch Kritik einzuwerfen. Der Lob- und Meckerkasten wird regelmäßig durch die Betreuer geleert und die Zettel der Kinder in der Kinderkonferenz, gemeinsam besprochen.
- Einmal monatlich findet die **Kinderkonferenz** der OGS statt. In dieser Versammlung aller OGS-Kinder einer Gruppe, werden wichtige Belange des OGS-Alltags besprochen, Ideen zur Gestaltung der OGS-Zeit ausgetauscht und kleine Projekte vorgestellt und geplant.

Verzahnung von Bildung und Erziehung



- Zum direkten Austausch zwischen Schule und OGS und zur ständigen Qualitätsverbesserung findet neben den täglichen kurzen Übergaben einmal wöchentlich die Besprechung der Team- und Schulleitung statt.
- Die Teamleitung der OGS nimmt an den monatlichen Lehrerkonferenzen teil.
- Das gesamte OGS-Team trifft sich monatlich zu Fallberatungen und Teamsitzungen.
- Jeweils vor den Elternsprechtagen tauschen sich Lehrkräfte und zuständige OGS-Kräfte über die Lernentwicklung der OGS-Kinder aus. Hier werden auch die Lernzielbögen aus OGS und Schule genutzt.

Elternarbeit



- Am Elternabend „Von der Kita in die Grundschule“ und am „Tag der offenen Tür“ oder können sich interessierte Eltern über die das Konzept der OGS Sande informieren und Räumlichkeiten und Mitarbeiter kennenlernen.
- Kurze Tür- und Angelgespräche bei der Abholung sind jederzeit möglich. Nach Voranmeldung können Eltern auch die Sprechzeit der OGS-Gruppenleitung zwischen 15 und 16 Uhr nutzen.
- Eltern können den Lob- und Meckerkasten nutzen, um der OGS Rückmeldungen zu geben.
- Am Ende eines jeden Schuljahres wird das OGS-Fest gefeiert, zu dem auch Eltern und neue Schulanfänger eingeladen werden.



Feste und Feiern

- In der OGS gibt es einen Geburtstagskalender, auf dem der Geburtstag eines jeden Kindes vermerkt ist. Geburtstagskinder erhalten zum Mittagessen eine Geburtstagskerze und werden in der OGS gefeiert.
- In der Adventszeit bereitet das OGS-Team mit den Kindern eine OGS-Adventsfeier vor, zu der auch Eltern, Geschwister und Lehrer eingeladen werden.
- Zu Karneval wird auch in der OGS verkleidet gefeiert.
- Am Ende eines jeden Schuljahres wird ein OGS-Fest gefeiert.



Ferienbetreuung

Die Betreuung in den Ferien und an beweglichen Ferientagen findet grundsätzlich statt, sofern mindestens 5 Kinder angemeldet sind. Die Betreuung findet ganzjährig statt mit Ausnahme der Ferien zwischen Weihnachten und Neujahr. Ferienbetreuungszeiten, die in Sande nicht abgedeckt sind, können in der Comeniusschule Elsen oder der Almeschule Wewer genutzt werden, sofern dort Kapazitäten frei sind.

Wichtige Hinweise für die Ferienbetreuung:

- Die Ferienöffnungs- und -schließzeiten werden auf der Homepage immer für das ganze Schuljahr veröffentlicht.
- Für die Anmeldung gelten Anmeldefristen, denn die Ferienbetreuung muss früh geplant werden (die Einteilung des Personals und die Bestellung des Essens sind abhängig von den Anmeldezahlen).
- Die Anmeldung zur Ferienbetreuung ist verbindlich! Nicht angemeldete Kinder können während der Ferien nicht berücksichtigt werden und können wieder nach Hause geschickt werden.
- Die Kinder sollen in den Ferien bis spätestens 9:00 Uhr in der OGS sein, damit geplante Aktivitäten stattfinden können.
- Kommt ein Kind nicht zur Betreuung, muss es bis spätestens 8:30 Uhr persönlich oder telefonisch beim OGS Personal abgemeldet werden!



Qualitätsmanagement

- Seit 2014 ist die AWO Soziale Dienste Paderborn GmbH, als Träger verschiedener Angebote der Schülerbetreuung zertifiziert.
- Zur Vorbereitung externer Audits durch den TÜV Nord werden interne Audits durchgeführt. Diese überprüfen jeden Arbeitsschritt und zeigen Möglichkeiten zur Verbesserung auf.
- Regelmäßig werden Fragebogen-Befragungen von Kindern und Eltern durchgeführt.
- Aus den Resultaten werden Qualitätsziele für die OGS abgeleitet.
- Zur Zielerreichung werden diverse Maßnahmen abgeleitet und durchgeführt.
- Als Arbeitgeber setzt die AWO regelmäßig den Fragebogen zur Zufriedenheit für die Mitarbeiterbefragung ein.